

Neubau der Turnhalle in Friedrichsthal startet - Alles Wichtige für Anwohner

Neubau der Turnhalle in Friedrichsthal beginnt im September, Bauarbeiten im Kreuz Oranienburg & RB55 mit Schienenersatzverkehr.

Infrastrukturentwicklung in Oranienburg

In Oranienburg gibt es derzeit spannende Entwicklungen, die nicht nur den Schul- und Sportbereich betreffen, sondern auch die Verkehrsinfrastruktur verändern werden. Diese Maßnahmen sind wichtig für die lokale Gemeinschaft und zeigen, wie sich Städte an die Bedürfnisse ihrer Bürger anpassen.

Schulcampus-Erweiterung in Friedrichsthal

Neuanfang nach Umbau: Der neue Schulcampus in Friedrichsthal wurde erst im August des vergangenen Jahres eingeweiht, aber die Pläne für den weiteren Ausbau ruhen nicht. Im kommenden September beginnen die Bauarbeiten zur Errichtung einer neuen Turnhalle an der ehemaligen Stelle der abgerissenen Turnhalle. **Fertigstellung:** Diese wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2026 beendet sein und das Vereinsheim des SV Friedrichsthal integriert.

Verkehrsbelastungen und Bauarbeiten

Kreuz Oranienburg: Ab dem 5. August kommt es im Kreuz Oranienburg zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Dies ist notwendig, um die seit der letzten Sanierung des nördlichen Berliner Rings, der A10, nicht erneuerten Fahrbahnen

auszubessern. Diese Bauarbeiten sollen eine Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur mit sich bringen, kündigt die Straßenverkehrsbehörde an.

Die Sperrungen verschieben den Verkehr und erfordern Umleitungen bis zum 21. August. Betroffen sind unter anderem Überfahrten von der B96 auf die A10.

Beeinflussung der Regionalbahn in Hennigsdorf

RB55 unterbrochen: Auch in Hennigsdorf finden Bauarbeiten an einer Brücke statt, die Auswirkungen auf den Schienenverkehr haben. Ab dem 29. Juli wird die Regionalbahn RB55 von Montag bis Freitag nur zwischen Kremmen und Velten betrieben. Reisende, die nach Hennigsdorf möchten, müssen auf alternative Verkehrsmittel zurückgreifen.

Wochenendbetrieb: Es gibt jedoch Lichtblicke, da am Wochenende der Zugverkehr vollständig aufrechterhalten wird.

Fokus auf handwerkliche Berufe in Oberhavel

Berufsvorbereitung: Marvin Theile, ein 16-jähriger Hennigsdorfer, verkörpert den Trend zu mehr Praxisorientierung in der Berufsausbildung. Durch seine Teilnahme an einer Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme fand er seinen Traumjob als Maler.

Beliebtheit des Handwerks: Dieses Beispiel spiegelt die wachsende Beliebtheit handwerklicher Berufe unter Jugendlichen wider, insbesondere im Landkreis Oberhavel, wo der Beruf des Kfz-Mechatronikers der beliebteste unter jungen Männern war.

Ausblick und Beteiligung der Gemeinschaft

Die aktuellen Entwicklungen in Oranienburg, sowohl im Bildungs- als auch im Verkehrssektor, haben das Potenzial, die Lebensqualität der Bürger deutlich zu verbessern und ihre Mobilität zu erhöhen. Die Gemeinde ist eingeladen, aktiv an den Entwicklungen teilzunehmen, um die Fortschritte in der Region weiter voranzutreiben.

Diese Projekte stehen nicht nur für bauliche Veränderungen, sondern auch für eine positive Entwicklung der Gemeinschaft, die zeigt, wie wichtig eine moderne und gut ausgebaute Infrastruktur für die Zukunft ist.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)